



# **Jahresplanung und Haushaltsplan 2010**

**Stadtjugendring Regensburg**

## Jahresplanung 2010 des Stadtjugendringes Regensburg

Auf den folgenden Seiten findet sich die Jahresplanung 2010 des Stadtjugendringes Regensburg. Wir haben versucht, unsere Projekte und Aktivitäten nach Aufgabengebieten sortiert darzustellen. Neben den einzelnen Punkten findet sich zudem ein Hinweis auf die Priorität der Aktivität nach folgender Aufteilung:

- ① Satzungsgemäße und Pflichtaufgaben
- ② Regelmäßige Aktivitäten, „Standardprogramm“
- ③ Einzelprojekte, die wir 2010 fest in die Planung aufnehmen wollen
- ④ Wunschvorhaben, die nur verfolgt werden, wenn die zeitliche, personelle und finanzielle Möglichkeit dazu besteht.

Zu den satzungsgemäßen und Pflichtaufgaben gehören auch die Vollversammlungen, die Erstellung von Jahresbericht / -rechnung sowie Jahresplanung / Haushaltsplan, die dreiwöchentlichen Vorstandssitzungen, die Teilnahme am Jugendhilfeausschuss sowie die Finanzverhandlungen mit der Stadt Regensburg. Diese Aufgaben sind im folgenden nicht einzeln beschrieben.

## Finanzierung

### **Zuschussvergabe: Grundförderung ①**

Mit der jährlichen Grundförderung unterstützt der Stadtjugendring die grundlegende Arbeit seiner Mitgliedsverbände. Auf Antrag werden interne Bildungsmaßnahmen, offene Bildungsveranstaltungen, Freizeitmaßnahmen, internationale Begegnungen, Investitionen, zentrale Planungs- und Leitungsaufgaben sowie besondere Aktionen und offene Veranstaltungen gefördert. Dafür haben wir bei der Stadt Regensburg einen Zuschuss in Höhe von € 66.000 beantragt.

### **Zuschussvergabe: Bildungsmaßnahmen ①**

Der Stadtjugendring Regensburg fördert Aus- und Fortbildungen von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Jugendarbeit. Ziel ist es, die Mitgliedsorganisationen und andere freie Träger der Jugendarbeit zu unterstützen sowie GruppenleiterInnen, Vorstandsmitglieder, Kassenführer u. a. auf ihre Aufgaben in der Jugendarbeit vorzubereiten und weiter zu bilden. Die Auszahlung geschieht jährlich auf Antrag. Für die Förderung von Bildungsmaßnahmen haben wir bei der Stadt Regensburg einen Zuschuss in Höhe von € 6000 beantragt.

### **Zuschussvergabe: Veranstaltungen, Projekte, Veröffentlichungen ②**

Im Jahr 2010 haben wir für die Förderung von Veranstaltungen, Projekten und Veröffentlichungen mit besonders öffentlichkeitswirksamen Charakter voraussichtlich Gelder i.H.v. € 6.500

beantragt. Neben der Finanzierung unserer eigenen Projekte möchten wir diesen Etat v. a. dazu nutzen, unterschiedliche Vorhaben unserer Mitgliedsverbände gezielt zu fördern. Darüber hinaus erhalten Schülerorganisationen und Jugendverbände bei Bedarf vom Stadtjugendring Beratung und Unterstützung beim Durchführen von Veranstaltungen (z. B. Schulbällen). In Einzelfällen ist auch die Mitveranstaltung durch den Stadtjugendring möglich, wodurch gewisse Vorteile (z. B. bei der GEMA-Abrechnung) entstehen.

### **Zuschussvergabe: Freizeiten ②**

Die Förderung der verbandlichen Jugendarbeit ist gemäß SGB VIII eine Pflichtaufgabe der Stadt Regensburg. Dies geschieht u. a. in Form von Geldern für die Durchführung von Freizeitmaßnahmen. Die Vergabe dieser Gelder und Bearbeitung von Zuschussanträgen hat die Stadt auf den Stadtjugendring übertragen. Auch in Zukunft möchten wir die Vergabe dieser Mittel durchführen. Für die Zuschussung von Freizeitmaßnahmen haben wir bei der Stadt Regensburg Mittel in Höhe von € 14.000 beantragt. Der Satz pro Tag und TeilnehmerIn beträgt € 4,-.

### **Förderverein ③**

Ziel der Vereins ist es, den Stadtjugendring v.a. finanziell bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Im Jahr 2010 sollen Neu-Mitglieder aus den Reihen der Regensburger Lokalpolitiker/Stadträte per persönlicher Ansprache gewonnen werden.

## Jugendkulturarbeit

---

### **Jahninselfest ②**

---

Das Jahninselfest ist die Regensburger Open-Air-Veranstaltungen von jungen Menschen für junge Menschen. Neben einem breiten und interessanten Musikangebot gibt es ein vielschichtiges Rahmenprogramm, das auch eine äußerst sehenswerte und seit ihrer Einführung 2005 gut angenommene Kleinkunsthöhne beinhaltet.

Auch 2010 soll diese Traditionsveranstaltung wieder durchgeführt werden. Natürlich wird das Jahninselfest auch diesmal wieder v.a. von den Scants of Grace, die zusammen mit den vielen freiwilligen Helfern sowie anderen Verbänden durch ihren Einsatz das Fest in dieser Form überhaupt erst möglich gemacht haben, durchgeführt. Es sind natürlich alle Jugendorganisationen herzlich eingeladen, sich an der Organisation und Durchführung des Festivals zu beteiligen! Geplant ist das Jahninselfest für 25. und 26. Juni 2010.

---

### **Filmfestival "ueberMut" ③**

---

Im Herbst 2010 werden die Vorbereitungen für das Filmfestival „überMut“ beginnen. Das Festival wird dann im Frühjahr 2011 anlaufen. Wir planen, uns wieder gemeinsam mit der FA Regensburg daran als sogenannte Stadtkoordinatoren zu beteiligen.

---

### **TheaterKultur ④**

---

Nach der erfolgreichen Aufführung des Stücks "DU bist das Volk!" im Turmtheater Regensburg soll auch 2010 ein Theaterstück aus dem Bereich der Jugendbildung veranstaltet werden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

## Seminare

Im folgenden findet sich eine Übersicht über die vom Stadtjugendring geplanten Seminare und anderen Bildungsmaßnahmen. Natürlich organisieren wir bei entsprechendem Bedarf gerne auch Seminare auf Anfrage!

### Januar

Montag, 25. Januar 18:30 - 21:30 Uhr

Seminar:

**„Vereint in Bewegung–Teil 1“**

zusammen mit dem Kinderschutzbund und der Sportjugend Oberpfalz.

Referenten werden vom Kinderschutzbund gestellt.

Organisation: Detlef Staude und Christian Hartl (FSJ)

Ort: Sportheim SV Sallern, Sattelbogener Straße 1c, 93057 Regensburg

### Februar

Montag, 01. Februar 18:30 - 21:30 Uhr

Seminar:

**„Vereint in Bewegung–Teil 2“**

zusammen mit dem Kinderschutzbund und der Sportjugend Oberpfalz

Referenten werden vom Kinderschutzbund gestellt

Organisation: Detlef Staude und Christian Hartl (FSJ)

Ort: Sportheim SV Sallern, Sattelbogener Straße 1c, 93057 Regensburg

Dienstag, 23. Februar von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

**Pressearbeit für Jugendverbände**

Abendseminar zusammen mit der Mittelbayerischen Zeitung

Ort: MZ, Kumpfmühler Straße, 93047 Regensburg

Organisation: Detlef Staude

### April/Mai

05. bis 09. April (Ostern) – in Planung  
**Informationsfahrt zum Deutschen Bundestag** auf Einladung von MdB Horst Meierhofer – 20 Teilnehmer (Jugendliche und Betreuer) – Kosten: 45,-- Euro – Jugendherberge Ernst-Reuter in Berlin

Samstag, 15. Mai Beginn: 10:00 Uhr  
Tagesseminar

**„ABC des Jugendleiters im Sport“**

Themen: Satzung, Finanzen, Personal, Organisation, Veranstaltungen, Partner, Aus- und Fortbildung, Sport und Umwelt, Juleica u.v.m.

Teilnehmen können Jugendleiter insbesondere im Sport, aber auch aus der verbandlichen Jugendarbeit

Ort: voraussichtlich Regenstauf

Referenten: Detlef Staude, Reinhard Rengsberger u.a.

### Juni

Zeitraum 21. bis 25. Juni

**UN-Jugenddelegierte besuchen Regensburg**

Veranstaltungen des Stadtjugendrings und der Sportjugend

Programm: Workshops in Schulen, Gespräch mit Vertretern der Jugendverbände, Pressegespräch

Ort: Regensburg

## Oktober

Dienstag, 05. Oktober 19:30-21:00 Uhr

### **Personalmanagement**

Jugendzentrum W1, Weingasse

Referent: Detlef Staude

Veranstalter: Stadtjugendring Regensburg und Sportjugend

Dienstag, 12. Oktober von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

### **„Zuschüsse und Finanzen“**

Regensburg, W1 (Jugendzentrum Weingasse)

Referent: Detlef Staude

Veranstalter: Stadtjugendring Regensburg und Sportjugend

Dienstag, 19. Oktober 19:30-21:00 Uhr

### **Zeitmanagement**

Jugendzentrum W1, Weingasse

Referent: Detlef Staude

Veranstalter: Stadtjugendring Regensburg und Sportjugend

Dienstag, 26. Oktober 19:30-21:00 Uhr

### **„Planung und Organisation von Veranstaltungen“**

Jugendzentrum W1, Weingasse

Referenten: Florian Gmeiner (Scants-of-Grace) und Detlef Staude (Sportjugend)

Veranstalter: Stadtjugendring Regensburg und Sportjugend

## Vernetzungsarbeit

### Vorträge und Infoveranstaltungen ②

Um unsere Arbeit und unsere Anliegen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, für den Stadtjugendring zu werben oder Vernetzungsarbeit zu leisten nehmen wir regelmäßig an Vorträgen und Infoveranstaltungen teil. Dazu zählen Vorträge an der Fachhochschule in Kursen für werdende SozialpädagogInnen, Besuche von Studentengruppen, Treffen mit Delegationen von MitarbeiterInnen der Jugendarbeit aus anderen Ländern und in besonderen Fällen auch Besuche im Ausland.

### Tagungen ②

Unsere Vorstandsmitglieder und GeschäftsführerInnen nehmen regelmäßig an Tagungen teil, um die Arbeit des Stadtjugendrings mit anderen Institutionen abzustimmen, Informationen auszutauschen und Interessen einzubringen. Zu den acht bis zwölf Veranstaltungen im Jahr gehören neben der BezJr-Ausschusstagung auch die Arbeitstagungen der kommunalen Jugendarbeit, das Verbandsvorsitzendentreffen oder die Geschäftsführertagung des BJR.

### Youngagement ②

Im Schuljahr 2009/2010 konnten wir dank eines städt. Zuschusses von 15.000,- € YOUNGAGEMENT erheblich ausweiten. 79 SchülerInnen aus 6 verschiedenen Schulen engagieren sich von Oktober 2009 bis Juli 2010 in verschiedenen Einsatzstellen. 35 MentorInnen unterstützen die Schülerinnen bei ihrem Einsatz. Insgesamt 54 Einsatzstellen standen zu Auswahl.

49 davon wurden besetzt. Bis Juli 2010 wird YOUNGAGEMENT wie bereits in den Jahren zuvor ablaufen. Es wird mehrere Treffen in unterschiedlichen Konstellationen der Y-Beteiligten geben. Erlebnispädagogische Nachmittage für die Y-SchülerInnen, evtl. Fortbildungen für die MentorInnen, ein großes Abschlussfest mit u.a. Y-Zertifikat-Überreichung, Akquise neuer Einsatzstellen und MentorInnen, Erstellung der „Begleitmedien“

Zu Beginn 2010 wird die Internet-Umstellung der Y-Site auf Joomla geschafft sein – ein Redaktions- bzw. Content-Management-System, bei dem es möglich sein wird, den Y-Beteiligten eigene Befugnisse zu geben, mit denen dann einzelne Beiträge direkt erstellt und auch eingepflegt werden können.

Wie es mit YOUNGAGEMENT im Schuljahr 2010/2011 weitergehen wird, ist erheblich davon abhängig, ob wir wieder einen städt. Zuschuss erhalten. Wenn ja, werden wir den Umfang so beibehalten können. Ohne Zuschuss werden wir die Schülerzahl wieder erheblich verringern.

### Sporthits ④

Unter dem Titel „Sporthits für Kids“ lief bereits in den letzten Jahren ein erfolgreiches Kooperations-Projekt des BLSV, des Gesundheitsamtes und anderer Partner. Ziel war es u.a., Kinder in Ihren Stadtteilen mit ihren Sportvereinen vertraut zu machen. Der Stjr plant für 2010 Partner in diesem Projekt zu werden.

---

## **Netz-Werk-Arbeit ②**

---

Im Januar oder Februar wird die Netz-Werk-Broschüre Ostenviertel/Hohes Kreuz im Rahmen eines Netz-Werk-Treffens präsentiert werden. Ob es Neuauflagen z.B. von Burgweinting geben wird oder für Stadtteile, die noch keine Broschüre haben, eine Netz-Werk-Broschüre erstellt wird, hängt von Zuschüssen der Stadt Regensburg ab.

### **Rat des Zentrums für junge Kultur W1 ②**

Das Zentrum für junge Kultur W1 wurde umgestaltet und erschließt seit diesem Frühjahr mit einem überarbeiteten Konzept einen neuen Schwerpunkt in der Regensburger offenen Jugendarbeit.

Bisher trafen sich im Jugendzentrumsrat VertreterInnen aller Einrichtungen im Haus um ihre Tätigkeiten zu koordinieren, Informationen auszutauschen und verschiedene Interessen in die Jugendkulturarbeit einzubringen. Der stjr ist in diesem Gremium mit zwei Sitzen (Vorstand und Geschäftsstelle) vertreten.

### **JUPS ②**

JUPS – Jugendpartizipation im Stadtteil – ist ein Projekt der Stadt Regensburg in Kooperation mit dem Stadtjugendring, bei dem Jugendliche aus bestimmten Stadtteilen ihre Interessen in offenen Veranstaltungen mit Vertretern von Politik, Stadtverwaltung und Stadtjugendring vortragen und diskutieren können. Wir haben großes Interesse daran, dass jährlich mindestens zwei bis drei solche Veranstaltungen stattfinden und möchten uns auch 2010 wieder entsprechend für das Projekt JUPS einsetzen.

### **Polittalk/ Podiumsdiskussionen ③**

Nach dem großen Erfolg unserer Wahlaktionen der letzten Jahre, insbesondere der regen Beteiligung an der Podiumsdiskussion im Herbst 2009 sind weitere Veranstaltungen dieser Art mit dem Schwerpunkt „Bildung In Bayern“ für 2010 geplant.

## Interessensvertretung

### Stellungnahmen ②

Das Veröffentlichen von Stellungnahmen ist ein weiterer Weg, um die Interessen der Regensburger Jugendlichen und Jugendverbände einzubringen. Dabei reagieren wir einerseits auf das aktuelle politische und gesellschaftliche Geschehen, andererseits kommen wir der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange nach, indem wir zum Thema Stadtentwicklung Stellung nehmen.

### Fraktions- und Bürgermeistergespräche ②

Wir besuchen jedes Jahr die Regensburger Stadtratsfraktionen sowie den für Jugend zuständigen Bürgermeister zu jugendpolitischen Gesprächen. Dabei geht es darum, gegenseitig Interessen und Informationen auszutauschen, Anliegen vorzubringen und unsere Arbeit vorzustellen. Wir werden uns auch weiterhin einmal jährlich mit den Stadtratsfraktionen und dem zuständigen Bürgermeister zu solchen Gesprächen treffen.

### Gremienarbeit ①

Der Stadtjugendring ist in verschiedenen Gremien vertreten. Dazu gehören neben dem Jugendhilfeausschuss u.a. die gemeindenahere Gesundheitskonferenz, der Runde Tisch gegen radikale Umtriebe und andere die sich mit aktuellen regionalen Problemen und Entwicklungen auseinandersetzen.

### Kulturbeirat ②

In diesem Gremium diskutieren VertreterInnen der Kulturschaffenden aktuelle Fragen zum kulturellen Geschehen in Regensburg. Aufgabe des Stadtjugendrings ist es, hier die Interessen der Jugend ausreichend zu repräsentieren.

### Sicherheitsbeirat ②

Dieser Beirat beschäftigt sich mit Fragen der öffentlichen Sicherheit in Regensburg. Neben VertreterInnen verschiedener Behörden nimmt auch ein Mitglied des Stadtjugendrings regelmäßig an den Sitzungen teil um Jugendinteressen einzubringen.

### AK Jugendschutz ③

Im diesem Arbeitskreis finden sich Vertreter von mit Jugend befassten Einrichtungen zusammen, um das Thema Jugendschutz zu diskutieren und ggf. Aktionen zu planen und vorzubereiten. Auch 2010 möchten wir uns der Arbeit des AKs wieder intensiv beteiligen. Derzeit beschäftigt sich der AK hauptsächlich mit der Problematik Lärm und Müll in der Altstadt.

### Kuratorium der Sozial- und Sportstiftung ②

Dieses Kuratorium vergibt auf Antrag Stiftungsgelder für Projekte im sozialen oder Sportbereich. Der Stadtjugendring ist in diesem Gremium vertreten und wirkt so am sinnvollen Einsatz der Gelder mit.

---

## **Vergabeausschuss „Vielfalt tut gut“ ③**

---

Das Motto „Vielfalt tut gut“ steht für ein Bundesprogramm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das 2007 ins Leben gerufen wurde und an dem auch die Stadt Regensburg beteiligt ist. Im Rahmen des Programms werden Projekte und Maßnahmen gefördert, die im präventiv-pädagogischen Bereich angesiedelt sind und der Bewusstseinsbildung gerade unter den Aspekten Vielfalt, Toleranz und Demokratie dienen.

Insbesondere Jugendorganisationen können für eigene Projekte, die den genannten Zielen dienen, im Rahmen des Programms umfangreiche Förderung beantragen. Über die Vergabe der verfügbaren Mittel entscheidet ein Verbalgabeausschuss, an dem sich auch der Stadtjugendring Regensburg beteiligt.

Der Stadtjugendring plant im Rahmen des Programms mehrere Projekte; darunter sind eine Schulfußball-WM in Kooperation mit der Sportjugend, ein Jugend-Europarat und einen Sport/Spielekoffer (s.u.) zum Verleihen. Diese Projekte sind jedoch abhängig von der Förderung.

## Service für Verbände

### Geschäftsstelle ②

Unsere Geschäftsstelle ist der direkte Ansprechpartner für alle Anfragen an den Stadtjugendring. Unsere hauptamtlichen Geschäftsführerinnen, die Verwaltungsfachkraft und - soweit vorhanden - die/der PraktikantIn bearbeiten hier das Tagesgeschäft und die aktuellen Projekte und Vorhaben des Stadtjugendringes. Persönliche oder telefonische Auskunft erhält man derzeit an drei halben Tagen pro Woche. Die Geschäftsstellenzeiten sind Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr.

### Verleihwesen ②

Der Stadtjugendring Regensburg hat vor einigen Jahren damit begonnen, einen Pool an Geräten anzuschaffen, die zum Zwecke der Jugendarbeit an Jugendverbände und -einrichtungen verliehen werden. Mittlerweile stehen bei uns eine digitale Fotokamera, ein Videobeamer, zwei Leinwände, eine Musikanlage, ein Laptop, ein tragbare MiniDisc-Rekorder sowie Geräte für Audioproduktion und Radioarbeit zur Verfügung. Bereits im vergangenen Jahr hatten wir geplant, dieses Angebot zu erweitern und dachten dabei z. B. an einen Kompaktverstärker. Für 2010 soll unser Verleihangebot abermals vergrößert werden. Entsprechende Förderanträge sind bereits in Arbeit. Geplant sind u.a. ein Spielverleihset/Sportkoffer

Natürlich sind wir auch für Vorschläge aus unseren Mitgliedsverbänden offen! Wir hoffen auch weiterhin auf große Nachfrage und rege Nutzung der Geräte.

### JULEICA ②

Die Jugendleitercard ist ein bundesweit gültiger Ausweis für MitarbeiterInnen der ehrenamtlichen Jugendarbeit. Sie berechtigt in vielen Einrichtungen und Geschäften zum vergünstigten Einkauf / Eintritt. Neben den Rabatten gibt es in Regensburg auch ein Bonsystem. Pro Jahr erhält jede/r JugendleiterIn 10 Bons, die in verschiedensten Institutionen geltend gemacht werden können. Ab 2009 konnten wir eine Erhöhung von 2,60 € auf 3,00 € pro Bon erreichen. Die Abwicklung des Antragsverfahrens und die Ausstellung der Karte ist eine städtische Aufgabe, die der StJR übernommen hat und die wir auch weiterhin bearbeiten wollen. Darüber hinaus sind wir stets bemüht, das Rabattangebot für JugendleiterInnen attraktiv zu gestalten und verhandeln immer wieder diesbezüglich mit Geschäften und Einrichtungen.

Seit Sommer 2009 wurde ein online-Antragsverfahren eingeführt. Die beschleunigt die Ausstellung der Juleica erheblich.

Nähere Infos gibt's unter:

[www.juleica.de](http://www.juleica.de)

### Schulkooperationen ③

Für das Jahr 2010 ist eine engere Vernetzung der Schulen und Verbände geplant. Dies kann im Rahmen von ein- oder mehrtägigen Aktionen oder Projekten über einen längeren Zeitraum passieren. Die ersten Planungen und Treffen laufen bereits. Alle Verbände des StJR sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen!

---

## **Raumnutzung ②**

---

Im Rahmen unserer Möglichkeiten versuchen wir, dem Bedarf an Räumlichkeiten für die Verbandsarbeit entgegen zu kommen, indem wir einen Teil der Geschäftsstelle Jugendverbänden zur Verfügung stellen. Natürlich kann damit nur ein minimaler Teil des Bedarfs gedeckt werden. Derzeit nutzen die Scouts of Grace diese Räumlichkeiten. In begrenztem Umfang können wir dieses Angebot auch anderen Verbänden machen. Interessenten können sich bei der Geschäftsstelle melden.

---

## **Sommerfest / Weihnachtsfeier ②**

---

Einer langen Tradition folgend veranstaltet der Stadtjugendring zweimal im Jahr interne Feiern. Dabei ist das Sommerfest als Abschlussveranstaltung vor der Sommerpause ein Fest für Vertreter aller Mitgliedsverbände und soll vor allem von gemütlichem Beisammensein und informellen Kontakten geprägt sein. Die Weihnachtsfeier hingegen nutzen wir v. a. auch dazu, um unsere Kooperationspartner, Unterstützer und Förderer einzuladen und uns im Rahmen dieser kleinen Feier bei ihnen zu bedanken. Das Sommerfest soll in diesem Jahr am 29. Juli, die Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2010 stattfinden.

---

## **Verbandkasten ②**

---

Diese Box wird an alle neuen Verbände und Gruppen ausgehändigt und enthält die für die Mitarbeit im Stadtjugendring notwendige „Grundausstattung“ (Verbandsinfoheft, Jahresplanung und -bericht, Zuschussanträge etc.). Verbände, in denen sich neue Gruppen formiert haben sind eingeladen, sich den Kasten beim Stadtjugendring abzuholen!

## Internes und sonstige Aufgaben

### Website ②

Unsere Website [www.Jugend-Regensburg.de](http://www.Jugend-Regensburg.de) ist ein wichtiger Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit und soll unseren Mitgliedsverbänden als Pool für Informationen und Materialien dienen.

Die Internetseite wurde zum 19. November 2009 komplett überholt und ist jetzt freigeschaltet. Neu ist neben dem Design auch eine praktische Suchfunktion.

Die Seite ist zudem seit neuem auch unter

[www.stadtjugendring-regensburg.de](http://www.stadtjugendring-regensburg.de) erreichbar.

### Pressearbeit ②

Für unsere Arbeit ist das Herstellen von Öffentlichkeit ein entscheidender Faktor. Regelmäßige Berichterstattung in Printmedien und Rundfunk ist deshalb eines unserer Ziele. Wir wollen 2010 nach Möglichkeit mindestens monatlich die Medien über unsere Arbeit und aktuelle Projekte informieren.

### PraktikantIn ②

Als eine unserer Aufgaben verstehen wir die Ausbildung von PraktikantInnen im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit. Umgekehrt helfen uns PraktikantInnen bei unserer alltäglichen Arbeit und konnten durch ihren Einsatz schon zur Realisierung einiger Projekte beitragen, die ansonsten nicht stattfinden hätten können.

Im Rahmen der Umstellung des Studiengangs von Diplom- auf Bachelor-

Studium wurde das bisherige Jahrespraktikum abgeschafft und durch ein 22-Wochen-Praktikum ersetzt. Obwohl uns dadurch ein deutlich höherer Aufwand an Einarbeitungs- und Anleitungszeit entsteht, möchten wir auch in Zukunft PraktikantInnen beschäftigen.

Da sich dies 2009 unerwartet schwierig gestaltet hat, werden wir die Suche nach PraktikantInnen in Zukunft offensiver und in Zusammenarbeit mit der Hochschule gestalten.

### Vollversammlung ①

Die Vollversammlung aller Verbände tagt zwei mal im Jahr. Die Termine für 2010 sind:

Frühjahr: 18. März

Herbst: 18. November

### Klausur ②

Bei der alljährlichen stattfindenden Klausur der Vorstandsmitglieder des Stadtjugendrings wird die Planung für das nächste Jahr gestaltet.

Der Termin 2010 am 1.+2. Oktober

### AK Konzept und Strategie ②

Der AK ist ein Gremium aus Vorstandsmitgliedern des Stadtjugendrings, bei dem in lockerer Atmosphäre Projekte und Planungen, Konzepte und Strategien diskutiert werden, für die auf den Vorstandssitzungen zu wenig Zeit bleibt. Hierzu sind auch alle Interessierten aus den Verbänden recht herzlich eingeladen. Fragt bitte in der Geschäftsstelle nach dem nächsten Termin!

# Haushaltsplan 2010

## Allgemeine Festsetzungen:

1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2010** wird in den Einnahmen und Ausgaben  
festgesetzt auf € 131.850,00 .
  
2. Der Gesamtbetrag der für Investitionsmaßnahmen erforderlichen Kreditaufnahmen (§ 7 FO) wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Landesvorstands des Bayerischen Jugendrings  
festgelegt auf: € 0,00.
  
3. Der Höchstbetrag der Kontokorrentkredite (Kassenkredite; §14 FO) wird, vorbehaltlich der Bestätigung des Bayerischen Jugendrings,  
festgelegt auf € 10.500,00.
  
4. Die Bestandteile des Haushaltsplanes sind:
  - der Gesamtplan mit Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 FO)
  - die Einzelansätze in den Einzelplänen und Abschnitten (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 FO)
  - der Stellenplan für alle Beschäftigten (§ 2 Abs. 2 Nr. 4 FO)
  - die Richtlinie über Entschädigungen an den Vorstand (§ 2 Abs. 2 Nr. 5 FO)
  - die Übersicht über die Rücklagen und Schulden (§ 2 Abs. 2 Nr. 6 FO).
  
5. Der Haushaltsplan tritt in Kraft am **01. Januar 2010**.

Beschlossen durch die Vollversammlung des Stadtjugendring Regensburg  
am **19. November 2009**.

Regensburg, den 20.11.2009

---

Severin Wolf (Vorsitzender)

## Übersicht über Rücklagen und Schulden:

Für den Haushalt 2010 planen wir **Betriebsmittelrücklagen** gemäß folgender Tabelle zu bilden:

	Geplanter Bestand am 01.01.2010:	Mögliche Zuführung:	Entnahme:	Voraussichtl. Bestand am 31.12.2010:
<b>Betriebsmittelrücklage</b>	14.334,45 €	€ 0,00	€ 0,00	14.334,45 €

Zudem sind keine Schulden vorhanden.

## Richtlinien für Aufwandsentschädigungen / Honorare:

Für die Vorstandssitzungen wird eine Entschädigung statt eines Tagesgeldes gewährt. Sie beträgt ab 01.01.2002 pro Sitzung € 5,50 und bei Sitzungen von mehr als 7 Stunden € 11,-. Dies gilt auch für Fachausschüsse, die von der Vorstandschaft einberufen werden.

## Für Referenten gelten in der Regel folgende Honorarsätze:

- a) Einzelvorträge mit anschließender Aussprache und Diskussion (in der Regel zwei bis drei Stunden Dauer): € 31,00 bis € 52,00  
Inanspruchnahme ausgesprochener Fachreferenten: € 52,00 bis € 128,00.
- b) Tageskurse mit einem einzigen Referenten bis zu € 77,00
- c) Wochenendlehrgänge mit mehreren Referenten insgesamt bis zu € 179,00

## Sonstige Erstattungen:

Für unaufschiebbare Büroarbeiten erhalten Aushilfskräfte eine Entschädigung von € 8,00 pro Arbeitsstunde.

Ab dem 01.01.2002 beträgt die Aufwandsentschädigung für den 1. Vorsitzenden € 155,- pro Monat.

Ab dem 19.11.09 werden Reisekosten gemäß der aktuellen Fassung des Bayerischen Reisekostengesetzes erstattet.

## Stellenplan für Angestellte

Vergütungsgruppe:	Erläuterungen:	Wochen- stunden	Zahl der Stellen:
TvöD Gruppe 9 *	Geschäftsführer/in	21, 5	<b>2</b>
TvöD Gruppe 5	Verwaltungsangestellte	12	<b>1</b>

\*) wird ab November 2009 übergeführt in neue Entgeltgruppen

## Terminübersicht 2010

### **Vollversammlungen:**

Frühjahr: 18. März  
Herbst: 18. November

**Verbandsvorsitzendentreffen:** 4. Februar

**Klausur:** 1.+2. Oktober

**Jahninsselfest:** 25.+26. Juni

**Sommerfest:** 29. Juli

**Weihnachtsfeier** 16. Dezember

### **Seminare (geplant!):**

25.01. Vereint in Bewegung- Teil 1  
01.02. Vereint in Bewegung –Teil 2  
23.02. Pressearbeit für Jugendverbände  
05.-09.04. Informationsfahrt zum Deutschen Bundestag nach Berlin  
15.05. ABC des Jugendleiters im Sport  
21.-25.06. Besuch der UN-Deligierten in Regensburg  
05.10. Personalmanagement  
12.10. Zuschüsse und Finanzen  
19.10. Zeitmanagement  
26.10. Planung und Organisation von Veranstaltungen

## Mitgliedsverbände des Stadtjugendrings Regensburg mit Untergliederungen

**Adventjugend Regensburg**

**Arbeiterkultur- und Bildungsverein e.V. – AKBV-Jugend Regensburg**

**Bayerisches Jugendrotkreuz**

- Wasserwachtjugend OG Regensburg

**BDKJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend**

- J-GCL – Jugendgemeinschaft der Gemeinschaft Christlichen Lebens
- Kolpingjugend
- KJG - Katholische Junge Gemeinde
- PSG – Pfadfinderinnenschaft St. Georg
- KSJ – Katholische Studierende Jugend, Stadtgruppe Regensburg

**BdP - Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder**

**BSJ – Bayerische Sportjugend**

- mit über 100 Untergliederungen

**CCCR – Chaos Computer Club Regensburg**

**dbbj – Deutsche Beamtenbundjugend**

**Deutscher Gewerkschaftsbund – DGB Jugend Regensburg**

**djo – Deutsche Jugend in Europa**

**DLRG-Jugend – Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft**

**DPSG – Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg**

**Evangelische Jugend Regensburg**

- CVJM- Christlicher Verein Junger Menschen

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Regensburg - Gemeindejugendwerk**

**JBN – Jugendorganisation des Bund Naturschutz in Bayern**

**JDAV – Jugend des Deutschen Alpenvereins**

**Johanniter-Jugend Regensburg**

**Jugendarbeit der Freien Christengemeinde Regensburg**

- kids alive - Kindergottesdienst „Jesus-Bande“
- youth alive – Teen- und Jugendtreffen
- Christliche Pfadfinderschaft „Royal Rangers“

**Jugendfeuerwehr Regensburg**

**Malteser Jugend**

**NaturFreunde-Jugend**

**Naturschutzjugend im LBV - Landesbund für Vogelschutz in Bayern**

**Regensburger Trachtenjugend**

- Almrausch „Stamm“
- Regensburg „Stamm“
- Alpiner Verein
- Egerländer Gmoi

**RSV – Regensburger SchülerInnen Vertretung**

**Scants of Grace e.V.**

**SJD – Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken**

**Stenojugend im Stenografenverein Regensburg 1864 e.V.**

**THW-Jugend e.V.**

**Writing e.V.**

**Jugendfreizeitgruppe Herkules**

## MitarbeiterInnen des Stadtjugendrings Regensburg

**Vorsitzender:** Severin Wolf (verbandslos) bis 19. Nov. 2009  
**stellv. Vorsitzender:** Detlef Staude (Sportjugend)

**Vorstand:** Anna Baron (djo)  
 Daniela Kronschnabel (Trachtenjugend)  
 Florian Gmeiner (SoG)  
 Andreas Blusch (RSV)  
 Linda Puppe (SJD – Die Falken)  
 Caroline Sitzberger (JDAV)  
 Franz Waldmann (verbandslos)

**Geschäftsstelle:** Sabine Baumgartner in 21,5 Std.  
 Constanze Boldt in 21,5 Std.  
 Angelika Amling in 12 Std.

**Revisoren:** Ludwig Belmer (Trachtenjugend)  
 Thomas Baumann (Sportjugend)

**Freie Persönlichkeiten:** Ursel Bablok (FreiwilligenAgentur)  
 Tine Hahn (Organisation Jahninsselfest)  
 Mathias Wagner (Kameramann, Kulturschaffender, Städt. Musikbeauftragter)  
 Annerose Raith (Leiterin Amt für kommunale Jugendarbeit)

**Kommunale Jugendpflegerin:** Rosemarie Wöhl

**Bürozeiten:**

	Do	Fr
00	9:00-12:00	

sowie nach Vereinbarung



Stadtjugendring Regensburg  
 Weingasse 1  
 93047 Regensburg  
 Tel. 0941 507-2556  
 Fax 561610  
 eMail [stjr@jugend-regensburg.de](mailto:stjr@jugend-regensburg.de)  
<http://www.jugend-regensburg.de>